

Jahresrückblick 2023

Unser Musikerheim soll schöner werden...



Musikalische Früherziehung-Harmoninis-Blockflöten
Notenflöhe - WITA- Aktives Blasorchester
Akkordeongruppe - Seniorenkapelle



MV „Harmonia“ Wullenstetten e.V.

1. Vorsitzender Stefan Theobald

Höfatsweg 10, 89269 Vöhringen

www.mv-wullenstetten.de

Dezember 2023

Grußwort der beiden Vorsitzenden

Liebe Musikerinnen und Musiker, liebe Freunde, Fans und Unterstützer des Musikvereins „Harmonia“ Wullenstetten,

Höhepunkte hatte das Jahr viele, von denen wir einige kurz nennen möchten: Die Hockete im Musikerheim wurde im Frühjahr von unseren Fans gut angenommen.

Beim Vatertagsfest des RSV durften wir vor voll besetztem Zelt musizieren. Auch auf den Veranstaltungen der Feuerwehr am Dorffest und beim Jubiläum der Oldtimerfreunde mit Fahnenweihe waren wir eingespannt. Auswärts waren wir in Gerlenhofen beim Wiesenfest.

Außerdem umrahmten wir die Fronleichnamsprozession, den Martinsumzug und den Volkstrauertag wieder musikalisch.

Weitere Höhepunkte waren sicher der Auftritt beim Feuerwehrjubiläum in Pfaffenhofen, sowie unser Herbstkonzert, bei dem die Notenflöhe, das Akkordeonorchester und das aktive Blasorchester musizierten.

In der Weihnachtszeit stehen Auftritte beim Adventsmarkt in Wullenstetten, bei „Senden leuchtet“, unsere Weihnachtsständletour und das Weihnachtsblasen an der Kirche auf dem Plan.

In unser Weiherfest konnten wir bei bestem Wetter mit dem Blechzauber und der Clubnacht mit DJ BigZZ am Samstag starten. Am Sonntag machte der Gottesdienst, gestaltet von Pfarrer Bundschuh und musikalisch umrahmt von der Akkordeongruppe den feierlichen Auftakt in den Familientag. Frührschoppen, Mittagstisch und Kaffee wurden von den Musikfreunden aus Attenhofen, der WITA und der Seniorenkapelle musikalisch begleitet. Zur Mittagszeit hatten wir unerwartet so viele Gäste, dass es zu etwas Wartezeiten kam. Danke für das Verständnis bei allen. Danke auch an alle Helfer*innen bei Aufbau, Ausschank, Essensstand oder Abbau, die dieses Jahr besonders gefordert waren.

Handwerklich konnten wir uns bei der Renovierung unseres Musikerheims betätigen, die durch ein Crowdfunding-Projekt der VR-Bank und vielen Spendern möglich war.

Im November haben wir dann in Zusammenarbeit mit der Fa. Rehm Sportwerbung unseren neuen Anhänger bekommen. Vielen Dank an alle, die

mit Ihrem Werbeaufdruck dazu beitragen, dass unsere Instrumente und die Tonanlage immer sicher an ihr Ziel kommen.

Sie sehen also, dass wir auch in 2023 gut beschäftigt waren und hoffentlich mit unserer Musik etwas Freude und Optimismus in die Welt gebracht haben.

Ein herzlicher Dank geht an die musikalischen Leiter*innen, den Vereinsausschuss, alle Musiker*innen, alle Spender, alle Helfer*innen, an die Stadt Senden und deren Musikschule, alle Wullenstetter Vereine, alle Vereinsmitglieder und an unser Publikum und unsere Fans. Ohne euch alle könnten wir nicht sein!

Immer informiert sind Sie auf unserer Homepage www.mv-wullenstetten.de. Neben aktuellen Terminen und Bildern findet sich dort auch dieser Jahresrückblick in digitaler Form.

Wir wünschen Ihnen und euch eine informative und unterhaltsame Lektüre des Jahresrückblicks, ein frohes, gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2024.

Herzliche Grüße

Stefan Theobald (1. Vorsitzender) und Sandra Deisenhofer (2. Vorsitzende)



Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 31.03.2023 im Musikerheim in Wullenstetten statt. Wieder wurden die Berichte mit Bildern unterhaltsam unterlegt und das aktive Blasorchester steuerte die Musik im Rahmenprogramm bei. Wir konnten an diesem Abend den 3. Bürgermeister der Stadt Senden, Josef Ölberger begrüßen. In einem Grußwort betonte er das sehr gute Miteinander und die Aktivitäten der „Harmonia“ in der Vereinsgemeinschaft Wullenstetten. Wir hatten Gelegenheit uns für die großzügigen Zuschüsse bei Stadt, Landkreis und Bezirk zu bedanken. In diesem Jahr feiert der Musikverein sein 70-jähriges bestehen (die Blaskapelle besteht seit 170 Jahren). Die Eckpunkte der Vereinsgeschichte wurden aus diesem Anlass präsentiert.

Vier Gründungsmitglieder konnten für 70 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt werden, weiter 13 Mitglieder für 25, 40, 50 und 60 Jahre Vereinszugehörigkeit:

25 Jahre: Kerstin Brandenburg

40 Jahre: Manfred Beck, Dr. Peter Czermak, Josef Mager, Waltraud Mager, Birgit Nejedli

50 Jahre: Jutta Haisch, Hans Lettner, Josef Tauber

60 Jahre: Johann Günzer, Roman Häberle, Hans Rau

70 Jahre: Alwin Lang, Erich Rogg, Inge Becher, August Inhofer, Karl Inhofer

Bei der Versammlung fanden auch wieder Neuwahlen statt.

Justin Maier stellte sein Amt als Jugendleiter zur Verfügung. Ebenso kandidierten Thomas Ölberger und Stefan Günzer nicht mehr als Beisitzer, Hans Brodka nicht mehr als Kassenprüfer, Allen vier herzlichen Dank für ihre langjährige Tätigkeit im Vereinsausschuss.

Die Vorstandschaft und der Ausschuss setzen nach der Wahl sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Stefan Theobald; 2. Vorsitzende Sandra Deisenhofer;

Kassier Wolfgang Konrad Schriftführerin Anja Ziebarth-Gass

1. Jugendleiterin: Leonie Zeitler 2. Jugendleiter: Lars Noster (neu)

Beisitzer: Anja Adrion, Justin Maier (neu), Jutta Münzenrieder, Simone Czech, Harald Leger, Philipp Schäfer (neu)

Kassenprüfer: Leo Kienzle und Thomas Ölberger (neu)



v.l.n.r.: Stefan Theobald, August Inhofer, Johann Günzer, Dr. Peter Czermak, Josef Mager, Waltraud Mager, Birgit Nejedli, Hans Rau. Weitere Geehrte waren entschuldigt.

Runde Geburtstage (bis einschließlich 31.12.2023)

Allen Geburtstagskindern herzliche Glückwünsche und vielen Dank für die langjährige Unterstützung unseres Vereins!

85 Jahre: Anton Fetzer, Uwe Wais

80 Jahre: Rainer Hinz

75 Jahre: Günther Eisner, Anton Leger

70 Jahre: Josef Gass

65 Jahre: Heinrich Loesch, Joachim Aust, Johann Brodka, Ilse Schmid, Edwin Hartwig, Werner Mödinger

Musikalische Früherziehung, Kinderchor und Blockflöten (Leitung Andrea Oehlschläger)

Musikalische Früherziehung

Im vergangenen Jahr machten 65 Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren mit dem „Musimo“ (Musikmobil) eine Entdeckungsreise in die Welt der Musik. Die Kinder waren in 6 Gruppenaufgeteilt und erlebten viele schöne Musikstunden mit Singen, Tanzen, Musizieren, Klanggeschichten, Ohrenreisen und dem Erforschen der Spielweise von „richtigen“ Musikinstrumenten wie Posaune, Waldhorn, Klavier, Schlagzeug etc.

Das Schuljahr endete mit einer kleinen Feier mit Ratequiz und Urkunde für die Kinder, die die Musikalische Früherziehung nach zwei Jahren verlassen:



Mit Beginn des neuen Schuljahres starteten 25 Kinder ihre musikalische Entdeckungsreise. 36 Kinder wechselten ins zweite Musikjahr. Somit entdecken 61 Kinder (26 Kinder Vereinsmitglied) die Welt der Musik.

Kinderchor Harmoninis

Mit gut besuchten Proben begann das Jahr 2023 mit 18 motivierten Sängerinnen und Sängern. 14 davon sind Mitglied im Musikverein.

Es gab viel zu proben, denn es standen im Frühjahr gleich zwei Auftritte an: Am 30. April die Mailbaumfeier und am 13. Mai der Muttertagsgottesdienst in der Kirche in Wullenstetten.

Neben den Liedern für den Gottesdienst, sangen die Kinder ein „Ständchen“ für alle Mütter. Nach dem Muttertaglied durften die Kinder des Chores Ihrer Mutter ein Kuchenherz bringen.

Im Anschluss gab es eine kleine Feier mit Gebäck, Sekt und Orangensaft im Pfarrhaus.

Mit Ende des Schuljahres endete die Zeit der Chorleitung für Andrea Oehlschläger nach 15 Jahren auf eigenen Wunsch. Um den Abschied zu feiern, trafen sich die Chorkinder und ihre Familien am Samstag, den 15. Juli zu einem gemeinsamen Frühstück vor der Wirtschaftsschule. Als Abschiedsgeschenk und Erinnerung an die Chorzeit bekamen die Kinder eine Tasse mit dem Chor-Logo:



Gut gestärkt brachen die Kinder zu ihrem alljährlichen Ausflug auf. Mit dem Zug ging es nach Illertissen. Nach einem Zwischenstopp in der Eisdielen, brauchten die Kinder eine Abkühlung in einem Brunnen der Stadt Illertissen. Das Thermometer zeigte an diesem Tag 36°, deshalb reichte es nicht, nur die Füße zu baden....

Nach einem schönen Aufenthalt auf dem Spielplatz, schauten sich die Kinder das Theaterstück „Emil und die Detektive“ auf der Schwabenbühne an. Anschließend ging es mit dem Zug wieder zurück nach Hause. Und so ging ein ereignisreicher Tag zu Ende.





Blockflöte/Glockenspiel

30 Kinder (davon 14 Vereinsmitglieder) erlernten das Musizieren auf der Blockflöte oder auf dem Glockenspiel.

Am 22. März fand das alljährliche Schülervorspiel im Rahmen eines Flötenkonzertes statt. Die Kinder übten fleißig dafür und zeigten in kleinen Gruppen oder auch einzeln, ihr Können vor einem großen Publikum im Haus St. Katharina. Mit viel Applaus und einer Süßigkeit wurden die Kinder für Ihr Können und Ihren Mut belohnt.

Seit September 2023 nehmen 25 Kinder Blockflötenunterricht, davon sind 17 Kinder Mitglied im Verein.



Notenflöhe (Leitung Leonie Zeitler)

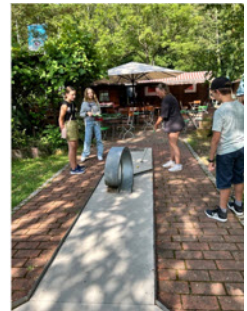
Dieses Jahr standen einige Termine bei den Notenflöhen an. Mit gleich drei neuen Terminen.

Gestartet sind wir mit dem Maibaumstellen in Wullenstetten. Anschließend gab es erstmalig ein Jugendkonzert auf der Stadtparkbühne Senden. Gemeinsam mit der WITA und dem Vororchester aus Aufheim haben wir ein kurzweiliges Programm auf die Beine gestellt. Leider hat uns das Wetter bei der gemeinsamen Zugabe „Smoke on the water“ im Stich gelassen, dennoch habe viele Eltern und Zuhörer dem Regen getrotzt und mit Regenschirmen tosenden Applaus gesendet.



Erfreulich war auch, dass wir im Juli es geschafft haben ein Vororchesterkonzert mit den Notenkleksen aus Gerlenhofen unter der Leitung von Franziska Ade und den Notenkilern aus Reutti unter der Leitung von Theresa Häußler, zu geben.

Ein Dank geht hier an die Grundschule Wullenstetten (GSW), dass wir in der Aula das Konzert durchführen durften. Allen beiden Leiterinnen ebenfalls ein großes Dankeschön und ich bin mir sicher, dass wir dieses im kommenden Jahr wiederholen werden. Es hat riesengroßen Spaß gemacht.



Die Grundschule ist schon fast unsere zweite Spielheimat. Und so waren wir sehr stolz darauf, als der Elternbeirat uns wieder angefragt hat beim Sommerfest der GSW ein paar Stücke zu spielen.

Zum Abschluss der Sommerphase haben wir uns zum Minigolfen und Eisessen in Senden getroffen. Der Gewinner hieß Samuel Stolz, unser Posaunist.

Und schwupsdiwups sind die Sommerferien vorbei und der Herbst da. In toller Zusammenarbeit mit der Musikschule Senden und im speziellen Anna Zeltzer der Schlagzeuglehrerin, habe ich nun 4 (!!!) junge Schlagzeuger. Das hat sonst keiner.

Jetzt heißt es Endspurt und üben üben üben für das Herbstkonzert am 4. November. In nur 8 Proben und einem zusätzlichen Probentag haben die Notenflöhe alles gegeben und ein tolles Konzert im Bürgerhaus gespielt. Die Stücke „Music Circle“, „Der lustige Winzer“ und „Do you want to build a snowman“ wurden mit großem Applaus vom Publikum belohnt.

Vielen Dank an alle die die Notenflöhe unterstützen! Schöne Weihnachten und einen wundervollen Start in 2024.

Die Notenflöhe mit Dirigentin Leonie Zeitler



Die Notenflöhe beim Herbstkonzert und im Stadtpark.



Jugendarbeit (Leonie Zeitler und Lars Noster)

Anfang des Jahres fanden bei der Harmonia Wullenstetten wieder Wahlen statt. Justin Maier stellt sich leider nicht mehr für das Amt des Jugendleiters zur Verfügung. Aber eine Nachfolge ist schnell gefunden und somit übernimmt ab sofort Lars Noster, gemeinsam mit Leonie Zeitler, die Aufgaben der Jugendleiter.

Als Erstes stand eine Jugendleitersitzung vom ASM an. Dabei wurde das Konzept des Bezirksjugendblasorchester vorgestellt. Wir können von Stolz sagen, dass einige Jugendliche aus Wullenstetten an diesem Projektorchester teilgenommen haben.

Neben solchen tollen Möglichkeiten gibt es jedes Jahr auch die D-Prüfungen. Hier wird Musiktheorie abgefragt und das praktische Können der Jugendlichen bewertet. Auch hier können wir verkünden, dass 6 Teilnehmer die Prüfung erfolgreich absolviert haben. Herzlichen Glückwunsch nochmal an alle Prüflinge!

Um neue Jungmusiker zu rekrutieren können wir jedes Jahr am Infotag der Musikschule als auch beim Instrumentenzirkel den Verein als auch unsere Tätigkeit und die Instrumente vorstellen. Dadurch haben eine neue Flöte, Saxophon und Trompete in die Instrumental-Ausbildung gestartet.

Für 2024 möchten wir die Einstiegspunkte erweitern und eventuell auch weitere Aktionen für die Jugendlichen starten.

Allen eine schöne Weihnachtszeit!

Die Jugendleiter Leonie und Lars



Überreichung der Urkunden für die Bläserprüfungen beim Auftritt der WITA am Weiherfest.



Rückblick auf das Jahr 2022 des Jugendorchester WITA (Leitung Franziska Kolb)

Das Jahr 2023 startete für unsere Jungmusiker/Innen der WITA so wie es aufgehört hatte, nämlich mit Proben. Aber nicht nur mit Gesamtproben, sondern wir starteten bereits im Februar mit Registerproben, denn unsere ersten zwei Konzerte standen bereits an. Mit viel Vorfreude spielten wir unser erstes Konzert bei der „Musikvereinigung Senden-Ay-Oberkirchberg“, doch das zweite liess nicht lang auf sich warten, genau eine Woche später spielten wir unser jährliches Konzert in Illerberg, beide Konzerte hatten den Zuschauern sehr gefallen.

Noch bevor das Highlight der WITA in sichtbarer Nähe war, spielten wir zusammen mit den Anfängergruppen aus den Vereinen ein Serenaden Konzert auf der Parkbühne, trotz gegen Ende aufkommenden Regens war auch dies ein voller Erfolg, besonders für unsere Nachwuchsgruppen.

Doch nun zu unserem Highlight: am 13. Mai machten wir uns zu früher Stunde bereits auf den Weg in den Europa-Park, verschlafen, aber voller Tatendrang durchstreiften wir neun Stunden den Park, sahen uns die verschiedenen Ressorts an und fuhren Achterbahnen in schwindelerregender Höhe, fuhren Wildwasserbahnen und Erkundungsbahnen. Nach so einem aufregenden Tag kamen wir erschöpft, aber glücklich gegen 21 Uhr wieder zuhause an.

Selbstverständlich spielten wir dieses Jahr auch wieder auf dem Weiherfest, bei dem wir, trotz starker Böen, unser Können mit Pop und traditionellen Stücken wieder unter Beweis stellen konnten.

Bei unserem diesjährigen Sommerfest mussten wir kurzfristig die Location ändern, auf Grund von Regen konnten wir nicht wie gewohnt in den Musikergarten in Aufheim feiern, sondern mussten in die Musikhalle umlagern. Trotz kurzfristiger Änderungen hatten wir alle Spaß.

Obwohl wir dieses Jahr nicht am Herbstkonzert der Harmonia mitgewirkt haben, steckten wir dennoch nach den Sommerferien wieder in Konzertvorbereitungen, denn das Jahreskonzert der Dorfmusikanten Aufheim stand wieder an. Mit intensiven Proben, besonders am Probenwochenende, bei dem wir registerweise aufgeteilt wurden. So konnten wir die Stücke genauer anschauen und kniffligere Stellen üben. Hier für ein großes Dankeschön an unsere Dozenten die sich die Zeit genommen hatten.

Unter dem diesjährigen Motto „Gentlemen`s Night“ hatten wir ein anspruchsvolles, aber schönes Programm, welches die Zuschauer begeistert. Zum Schluss spielten wir gleich zwei Zugaben mit den Dorfmusikanten, „Shut Up and Dance“ und „Des Großen Kurfürsten Reitermarsch“.

Doch nach diesem gelungenen Konzert ist unser Jahr noch nicht vorbei, denn es kommen noch unsere Weihnachtsmärkte in Senden, Vöhringen und Ulm dazu bei denen es jedes Mal, trotz Kälte, schön ist zu spielen.

Jetzt neigt sich das Jahr so langsam dem Ende zu, aber das bedeutet noch lange kein Ende für unsere Jungmusiker/Innen der WITA. Das nächste Jahr kommt schon bald und wir freuen uns schon Sie wieder begeistern zu dürfen mit unserer kunterbunten Auswahl an Stücken.

Xenia Miller und Jan Kempa

P.S. Vielen Dank auch an unsere Franzi die nicht nachgibt und uns immer höher bringt, ohne Dich wäre es nicht die WITA!



Die WITA beim Gemeinschaftsjugendkonzert im Stadtpark

Besuch der WITA im Europapark



Blasorchester 2023 – was für ein bewegendes Jahr (Leitung Beate Unseld)

Bewegung spielt bei allem und jedem eine Rolle. ‚Man möchte etwas bewegen‘ oder ‚das hat mich bewegt‘. Ich denke man könnte dieses kleine Wörtchen noch in vielen weiteren Varianten niederschreiben und jedes Mal hätte es eine große Bedeutung.

Liebe Harmonia,

wir waren 2023 musikalisch auch wieder stark gefragt. Ein gutes Zeichen dafür, dass unsere Musik in der Umgebung Anklang findet und etwas bewegt. Es galt viele Termine zu koordinieren und so manch eine Anfrage musste sogar aus terminlichen Gründen abgesagt werden. In meinen Notizen zu den Auftritten finde ich z.B. ‚sehr gut gespielt‘, ‚gutes Feedback aus Publikum erhalten‘ oder einfach ‚hat Spaß gemacht‘. Alles Punkte die einen motivieren die Leidenschaft der Musik weiter anzutreiben. Doch Live wäre nicht Live wenn hier und da mal kein kleiner Schönheitspatzer passieren würde. Liebe Harmonia, eure Entschlossenheit die Menschen mit eurer Musik zu erreichen verträgt auch mal solche Schönheitsfehler und machen sympathisch. Ihr habt eine tolle Gemeinschaft mit eurem Teamgeist Auftritte, Termine oder Konzerte zu stemmen. Das ist wirklich beachtlich. Bleibt auch im nächsten Jahr wieder zielstrebig, fleißig und mit voller Energie dabei und ihr werdet auf viele Wege dafür belohnt werden.

Was wir bewegen wollen

Menschen in jeder Lebenssituation mit unserer Musik erreichen. Die Mitmenschen um uns herum mit unserer Musik zu faszinieren, zu begeistern und ihnen Freude zu bereiten. Es ist immer wieder schön z.B. bei Geburtstagsständchen in bewegte Gesichter zu sehen wenn eine Kapelle extra für den Jubilar anreist um musikalische Glückwünsche zu überbringen. Einfach lohnenswert und wichtig diese Auftritte.

Das bewegt mich

Wer kennt es nicht? Der Tag lief nicht rund; es war stressig im Alltag; der Akku-Stand ist gefühlt auf Null; die Müdigkeit überwiegt und dann soll man um 20 Uhr in der Probe erscheinen und das am besten pünktlich, gut gelaunt und

natürlich vorbereitet. Was da einen bewegt, nicht den Weg auf die bequeme Couch zu wählen sondern direkt in den Proberaum zu fahren nenne ich einfach mal Leidenschaft. Leidenschaft für die Musik, für die Gemeinschaft und Freude am eigenen Musizieren. Ein wenig Seelentherapie und Ablenkung in 2 Std Probenzeit. Diese Situation sehe ich auch in unseren Reihen und es ist schön mitzubekommen, dass es einem nach der Probe doch irgendwie gut getan hat. Bleibt weiterhin dran, nehmt nicht den bequemen Weg sondern gönnt euch diesen tollen Luxus den unser Hobby mit sich bringt.

Liebe Fans,

euch bewegt hoffentlich die Freude an der Musik. Die Neugierde an unseren Klängen auch außerhalb eines Bierzeltes. Der Kommentar eines Erst-Konzert-Besuchers am diesjährigen Herbstkonzert - ein erstauntes ‚*Wahnsinn, sowas könnt ihr auch?!*‘ hat mir doch glatt ein Schmunzeln ins Gesicht gezaubert 12 Bleibt weiterhin neugierig, wir freuen uns sehr, dass ihr uns mit großer Begeisterung folgt und dem Verein treu bleibt.

DANKE

Der Vorstandschaft möchte ich für die sehr gute Zusammenarbeit danken. Meiner Stellvertreterin Leonie, die sowohl musikalisch als auch freundschaftlich immer in greifbarer Nähe ist. Danke an die Angehörigen der Musiker*innen, ihr entbehrt eure Partner/Eltern/Kinder oft für unser Hobby. Auch ein Dank an alle Großeltern, die zahlreiche Kinderdienste übernehmen damit ich alle Musiker*innen an Board habe. Danke an alle Quereinsteiger und Neulinge in unseren Reihen. Schön dass ihr da seid, wir haben euch gern dabei.

2024 bietet jetzt schon Ausblicke auf die kommende Saison. Beständige Auftritte und auch Termine außerhalb des gewohnten Jahresablaufes. Ich freue mich auf das neue Jahr um mit euch gemeinsam wieder einiges zu bewegen.

Musikalische Grüße

Beate



***Eindrücke eines mit Musik angefüllten Jahres...**



Festakt „20 Jahre Oldtimerfreunde Wullenstetten“



Herbstkonzert im Bürgerhaus. Bei der Gelegenheit konnte Wolfgang Unseld (stllv. Vorsitzender ASM Bezirk 9) unsere Hornistin Mia Rieder und die Posaunistin Lena Bauhofer für 10 Jahre aktives Musizieren ehren. Herzlichen Glückwunsch!

Akkordeongruppe (Leitung Astrid Schmidt)

Liebe Musikfreunde

Nach ausgedehnten Weihnachtsferien startete die Akkordeongruppe am 06. Februar 23 mit den Proben für das neue musikalische Jahr.

Angedacht war im ersten Halbjahr das Maibaum-Aufstellen mit dem Akkordeon-Orchester Blaubeuren am 30.04. in Blaubeuren. Damit war für das erste halbe Jahr ordentlich Proben-arbeit angesagt. Leider hat uns die Stadt Blaubeuren fünf Tage vor unserem Auftritt die musikalische Umrahmung des Maibaumstellens wegen Sicherheitsbedenken abgesagt. Was keiner so richtig verstanden hat.

Aber – die Probenarbeit war nicht umsonst.

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Akkordeon-Orchesters Senden/Ay/Oberkirchberg konnten wir am 15.07.23 zu deren Veranstaltung „Tag des Akkordeons“ unser erarbeitetes Programm, in etwas abgewandelter Form bei schönstem Sommerwetter vor dem Bürgerhaus darbieten.

Eine Woche später am 23 .07. durften wir dann den Festgottesdienst zu unserem Weiherfest mitgestalten.

Eigentlich wäre jetzt Zeit für eine kleine Sommerpause gewesen.

Doch da unsere Spielerin Ellena beschlossen hatte am 16.09. zu heiraten und wir die Trauung musikalisch umrahmen sollten, war jetzt nochmal intensive Probenarbeit gefordert, da uns bis zur Hochzeit nicht mehr wirklich viel Zeit blieb und das Brautpaar sehr spezielle Musikwünsche hatte.

Schlag auf Schlag ging es dann weiter mit den Proben für das Herbstkonzert am 04.11. wieder mit der Verstärkung durch das Akk-Orchester Blaubeuren.

Jetzt endlich war Zeit für eine kleine Verschnaufpause. Die letzten Wochen im Jahr sind der Vorbereitung für die Kindermette gewidmet, sowie einer kleinen Weihnachtshockete, bevor wir uns dann in die Weihnachtsferien verabschieden.

Ich wünsche allen Musikfreunden ein schönes Weihnachtsfest und vor allem ein gutes und gesundes Jahr 2024.

Ihre Astrid Schmidt



Das Akkordeonorchester mit Verstärkung vom Akkordeonorchester Blaubeuren am Herbstkonzert.



Der Dreivierteljahrhundert Walzer, uraufgeführt von der Seniorekapelle zum 75. Geburtstag von Anton Leger.

Seniorenkapelle

(Leitung Erwin Kiener, Organisation Johann Ölberger)

Im vergangenen Jahr waren die Musiker der Seniorenkapelle wieder aktiv. Es konnten nach der Weihnachtspause regelmäßig Musikproben stattfinden.

Bei der Jahreshauptversammlung Ende März wurde unser Musikkamerad Karl Inhofer für 70 Jahre Mitgliedschaft im Verein geehrt.

Der erste Auftritt 2023 war die Maifeier in Witzighausen am 28.04. Durch das regnerische Wetter musste die Feier in der Fahrzeughalle der Feuerwehr stattfinden und konnten die Besucher eine Stunde mit unserer Musik unterhalten.

Beim Weiherfest spielten wir am Sonntagabend den Festausklang. Bei diesem Auftritt feierte unser Musikkamerad Anton Leger seinen 75. Geburtstag.

Er spendete uns aus diesem Anlass ein Musikstück, der Dreivierteljahrhundert Walzer, den ein befreundeter Komponist eigens für ihn geschrieben hat. Dieses Stück wurde bei diesem Auftritt von uns uraufgeführt.

Für diese originelle Spende lieber Anton nochmals herzlichen Dank.

Im Laufe dieses Jahres konnten wir auch 2 neuen Mitspieler in unseren Reihen am Flügelhorn und an der Klarinette begrüßen.

Am Volkstrauertag umrahmten wir die Gedenkfeier in Witzighausen.

Unseren letzten Auftritt 2023 ist am 17. Dezember auf dem Weihnachtsmarkt in Senden.

Ich wünsche allen Musikfreunden eine ruhige und friedliche Weihnachtszeit und ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr

Termine 2023

- 25.02. Funkenfeuer
- 15.04. BBB (Bier-Bar-Blasmusik) Hockete
- 30.04. Maibaumaufstellen
- 01.05. Weckruf
- 18.05. Vatertagsfest RSV, Fröhschoppen
- 28.05. Dorffest Feuerwehr Wullenstetten
- 08.06. Fronleichnamsprozession
- 09.07. Wiesenfest Gerlenhofen
- 16.07. Jubiläum Feuerwehr Pfaffenhofen
- 18.07. „Harmonia Meets“ am Waaghäusle
- 22.- 23.07. Weiherfest
- 25.-27.08. Jubiläum 20 Jahre „Oldtimerfreunde Wullenstetten“
- 10.09. Kaffeeklatsch am Weiher
- 04.11. Herbstkonzert
- 10./13.11. Martinsfeier im Lindennest und KiGa St. Martin
- 19.11. Volkstrauertag Wullenstetten und zentrale Gedenkfeier
- 02.12. Adventsmarkt Wullenstetten
- 10.12. Gast am Kirchenkonzert „Sängertreu Senden“
- 15.12. Senden leuchtet, Weihnachtsmarkt
- 17.12. Weihnachtsständletour
- 24.12. Weihnachtsblasen vor der Kirche

Danke an unser Publikum und unsere Fans, die uns bei vielen Auftritten begleitet haben. Ohne Euch und euren Applaus wäre das Musizieren nur halb so schön!

Unser Musikerheim soll schöner werden...

...unser Crowdfunding-Projekt unterstützt von der VR-Bank und vielen Spendern!

YES, wir haben es geschafft und die Summe für das Crowdfunding erreicht!

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern für Ihre Unterstützung bedanken.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle der VR Bank Neu-Ulm die uns mit einer Summe von 2255 Euro unterstützt hat!

Wir haben von einiger Zeit schon begonnen die alten Tapeten herunterzukratzen und zu entsorgen sowie die Holzbalken an der Decke im Neubau abzuhängen. Nach Abschluss der Vorbereitungen wurden die Decken in den Toiletten erneuert. Ebenfalls neu sind die Türen, die zur Toilette führen.



Nun wurden in einem zweiten Schritt die Wände verputzt und gestrichen. Auch das Holz an der Wand hat einen neuen helleren Anstrich bekommen. Ebenfalls fertig ist die Decke im Neubau. Die Verputzarbeiten und die Malerarbeiten wurden von einem Fachmann durchgeführt.



Derzeit wird im Bühnenbereich unser "Harmonia" Wappen an die Wand, durch fachmännische Hilfe, aufgemalt. Wir freuen uns schon auf das Ergebnis. Dafür herzlichen Dank!!

Weiter geht es nun mit der Decke im Altbau und dem Einbau von neuen Fenstern.

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte...



Frühschoppen beim Vatertagsfest des RSV



„Harmonia meets“ öffentliche Probe am Waaghäusle



Das hohe Blech im Einsatz



Mittagspause beim Feuerwehrfest

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte...



„Blechzauber“, die Blasmusikbesetzung am Samstagabend beim Weiherfest

Stimmung an der Gin-Bar



voll besetzte Bänke am Weiherfest



Das Team vom Weinzelt

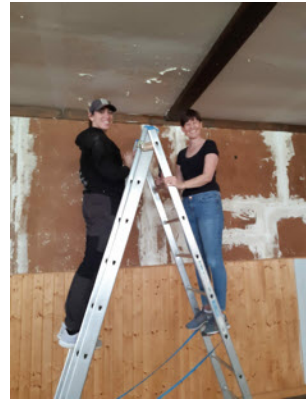
Nach dem Abbau:
„schee“ wars wieder!



Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte...



unser neuer Anhänger



Die Harmonia will hoch hinaus



Probenwochenende: konzentrierte Probenarbeit, Showeinlagen...



...und gutes Essen!



Martinsfeier beim Lindennest KiGa

Meilensteine in 70 Jahren MV „Harmonia“

1953 100-jähriges Jubiläum der Blaskapelle und Gründung des Musikvereins „Harmonia“ Wullenstetten (120 Gründungsmitglieder, 1. Vorstand Ludwig Hänle)

1961 Ausrichtung des ersten Kinderfestes

1963 Feierlichkeiten zum 110-jährigen Jubiläum

1970 Gründung einer Jugendkapelle. Aufbau Vereinsheim (1. Vorstand Xaver Lander)

1972 Gründung der Akkordeongruppe unter Erich Simon

1975 Verleihung der Pro-Musica-Plakette (1. Vorstand Karl Schmid)

1976 Eintrag im Vereinsregister „e.V.“

1978 Feierlichkeiten zum 125-jährigen Jubiläum (Schirmherr August Inhofer)

1982 Gründung der Seniorenkapelle unter Erwin Kiener

1987 Erweiterung des Vereinsheimes ist abgeschlossen

1992 Weiherfest am Musikerheim löst Kinderfest ab

1999 Aufbau der musikalischen Früherziehung

2003 Feierlichkeiten zum 150-jährigen Jubiläum (Schirmherr August Inhofer, Vorstand Manfred Winkler)

2008 Miss ASM Anja Gass

2009 Gründung Gemeinschaftsjugendkapelle WITA und des Vororchesters „Die Notenflöhe“

2010 Ausbau der Angebote im für Kinder und Jugendliche (Chor, Blockflöten)

2016 Mitgestaltung der Feierlichkeiten 800 Jahre Wullenstetten

2016 Teilnahme an den Feierlichkeiten 150 Jahre Musikkapelle Prad

2020-2022: Überwindung der Corona-Einschränkungen durch neue Formen in der Probenarbeit und bei Veranstaltungen.



Die Kapelle 1953



Der Musikverein „Harmonia“ Wullenstetten wünscht

*Frohe und gesegnete Weihnachten,
einen guten Rutsch und
ein glückliches und gesundes Neues Jahr!*

Wir freuen uns im Jahr 2024 wieder für Sie und Euch da zu sein!

